

erflexion

macht räume sichtbar

die kerze im fenster fassade credit suisse paradeplz zürich

reflexion ag

hardturmstrasse 123
8005 zürich

telefon 044 355 51 11
telefax 044 355 51 10

mail@reflexion.ch
www.reflexion.ch



Der Entwurf baut auf der Wirkung von Schichten, dem Kontrast von kalter und sehr warmer Lichtfarbe sowie der Halbtransparenz auf. Die Installation soll auch über eine ästhetische Qualität im Tageszustand verfügen. Die gesamte klassizistische Lochfassade des Gebäudes wird in ein kaltes Moonlight getaucht. Eine direkt vor den Fenstern liegende temporäre Schicht, sogenannte Screens, sind Träger eines sehr warmen, zweifarbigen Streiflichts. Die Screens sind eingestellte, profilierte Streckmetallflächen, die dank des eigentlich kaum wahrnehmbaren `Moonlights` erst recht eine besondere Wirkung entfalten. Am Tag werden die Screens von aussen zu elegant gräulich schimmernden Vorhängen, die den Ausblick aus den dahinterliegenden Büros kaum beschränken, aber die in das Streckmetall eingepprägten Sterne in die Räume projizieren. Das Prinzip einer warmen Weihnachtsbeleuchtung funktioniert im Grundsatz eher als weiches, weniger jedoch als glitzerndes Phänomen.

Bauherrschaft:

Credit Suisse

Architektur:

Atelier Oii, La Neuveville

Preis:

1. Preis Wettbewerb 2005

Erstinstallation:

Dezember 2005

Aufgabenbereich:

Gesamte Lichtplanung

Projektschwerpunkt:

Weihnachtsbeleuchtung



1



4



5



2



3



6

1 - 6 Fassadenbeleuchtung bei Nacht

2 Visualisierung Wettbewerb